
Erforderliche Unterlagen im Rahmen des baufachlichen Beratungs- und Abstimmungs- verfahrens nach APG (siehe § 10 APG DVO)

Bemaßte Grundrisspläne im Maßstab 1:100

- Eintragung einer dreiseitigen freistehenden Bettenaufstellung (APH + Kupf)
- Darstellung der Sanitäranlagen

Die Pläne müssen folgende Informationen enthalten:

- Planstand mit Datum und ggf. Index, Nordpfeil, Eintragung aller Bewegungsflächen vor Türöffnungen, alle Rampen mit Steigungsangaben, Brüstungshöhen, Türbreiten und -höhen, Angabe von Höhenkoten Innen/Außen, Darstellung „Nullbarriere“ an Übergängen Innen/Außen, ggf. Kennzeichnung EZ/DZ und rollstuhlgerechte Zimmer

Flächenberechnungen nach DIN 277 · Netto-Raumfläche (NRF)

Die Berechnungen müssen folgende Informationen enthalten:

- aufgeteilt nach Bereichen wie z.B. vollstationäre Pflege, vermietete Flächen (z.B. Frisör) und sonstige Fremdnutzungen,
- ggf. Unterscheidung Altbau/Neubau, Zwischensumme je Geschoss; Ermittlung Flächenwert je Bewohner (Gesamtfläche und Aufenthaltsflächen)

Kostenberechnung nach DIN 276

Die Berechnungen müssen folgende Informationen enthalten:

- aufgestellt auf der 2. Gliederungsebene
- aufgeteilt in anrechenbare langfristige Investitionskosten und sonstige Anlagegüter,
- ggf. Unterscheidung Altbau/Neubau, gesetzlich zwingend ("must-have") bzw. gesetzlich nicht-zwingend („nice-to-have“) erforderliche Maßnahmen

zusätzlich bei Umbaumaßnahmen

- Aufstellung der Bauunterhaltungsmaßnahmen und deren Kosten
- Platzzahl vor und nach Durchführung der Maßnahme.

Hinweis: Darüber hinaus können der örtliche sowie der überörtliche Träger der Sozialhilfe über Art und Umfang weiterer für die Prüfung vorzulegender Unterlagen entscheiden.

Vom Team „Bauten fremder Träger“ wird empfohlen, zusätzlich nachstehende Unterlagen dem Antrag grundsätzlich beizufügen:

- Datenblatt „Team Bauten fremder Träger“
- Flurkarte 1:500 oder 1:1.000 (nicht zwingend amtlich)
- Lageplan 1: 200 oder 1:500 (nicht zwingend amtlich)
- Ansichten und Schnitte 1:100
- Detailpläne zu den Sanitärräumen und Bädertypen 1:50 oder 1:20

Hinweis: Je eindeutiger die eingereichten Unterlagen sind, um so zügiger kann die Bearbeitung erfolgen. Zeitintensive Nachfragen, oder Nachsendungen können so vermieden werden.